



# SICHERHEITSDATENBLATT

HS ACRYL-KLARLACK ULTRA PLUS

Seite: 2

benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-omega-hydroxypoly(oxyethylen),  
alpha-3-(2h-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-omega-3-(3-(2h-  
benzotriazol-2-y. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen



**Signalwörter:** Achtung

**Sicherheitshinweise:** P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P241: Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.

P243: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P304+340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P370+378: Bei Brand: alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

P403+233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS ACRYL-KLARLACK ULTRA PLUS

Seite: 3

## Gefährliche Bestandteile:

### N-BUTYLACETAT

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
204-658-1	123-86-4	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H336; -: EUH066	20-50%

### CYCLOHEXANON

203-631-1	108-94-1	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332	1-10%
-----------	----------	---	--	-------

### SOLVENT NAPHTHA

918-811-1	-	-	STOT SE 3: H336; Aquatic Chronic 2: H411; Flam. Liq. 3: H226; Asp. Tox. 1: H304; STOT SE 3: H335; -: EUH066	<1%
-----------	---	---	---	-----

### ALPHA-3-(3-(2H-BENZOTRIAZOL-2-YL)-5-TERT-BUTYL-4-HYDROXYPHENYL)PROPIONYL-OMEGA-HYDROXYPOLY(OXYETHYLEN)

-	104810-48-2	-	Aquatic Chronic 2: H411; Skin Sens. 1: H317	<1%
---	-------------	---	---	-----

### ALPHA-3-(2H-BENZOTRIAZOL-2-YL)-5-TERT-BUTYL-4-HYDROXYPHENYL)PROPIONYL)-OMEGA-3-(3-(2H-BENZOTRIAZOL-2-YL)-5-TERT-BUTYL-4-HYDROXYPHENYL)PROPIONYLOXYPOLY(OXYETHYLEN)

-	104810-47-1	-	Aquatic Chronic 2: H411; Skin Sens. 1: H317	<1%
---	-------------	---	---	-----

### METHYL-1,2,2,6,6-PENTAMETHYL-4-PIPERIDYLSEBACAT

280-060-4	82919-37-7	-	Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410; Skin Sens. 1: H317	<1%
-----------	------------	---	--	-----

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen.

**Einatmen:** Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS ACRYL-KLARLACK ULTRA PLUS

Seite: 4

## 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Löschpulver.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Entzündlich. Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Polizei und Feuerwehr sofort benachrichtigen. Alle Zündquellen entfernen. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Rauchen verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Geeignete Verpackung:** Beschichteter Stahl.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS ACRYL-KLARLACK ULTRA PLUS

Seite: 5

## 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**N-BUTYLACETAT**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	480 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

**CYCLOHEXANON**

DE	80 mg/m <sup>3</sup>	80 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	----------------------	----------------------	---	---

## DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Atemschutz:** Atemschutz nicht erforderlich.

**Handschutz:** Undurchlässige Handschuhe. Handschuhe (lösemittelbeständig).

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht mischbar

**Auch löslich in:** Den meisten organischen Lösungsmitteln.

**Viskosität:** Nicht viskos

**Siedepunkt / -bereich °C:** n.v.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** n.v.

**Explosionsgrenzen %: untere:** 1,2

**obere:** 7,5

**Flammpunkt °C:** >25

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** n.v.

**Zündtemperatur °C:** n.v.

**Dampfdruck:** 10,7 mbar

**Relative Dichte:** 0,991 g/cm<sup>3</sup>

**pH:** n.a.

**VOC g/l:** 390 g/l

### 9.2. Sonstige AngabenDE

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS ACRYL-KLARLACK ULTRA PLUS

Seite: 6

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen. Bei Zimmertemperatur stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Gefährliche Bestandteile:

#### N-BUTYLACETAT

ORL	MUS	LD50	6	gm/kg
ORL	RAT	LD50	10768	mg/kg

#### CYCLOHEXANON

ORL	MUS	LD50	1400	mg/kg
ORL	RAT	LD50	1620	µl/kg
SCU	RAT	LD50	2170	mg/kg

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS ACRYL-KLARLACK ULTRA PLUS

Seite: 7

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

## 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Abfallschlüssel Nr:** 08 01 11

**Verpackungsentsorgung:** In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** UN1263

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** FARBE

### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Transportklasse:** 3

### 14.4. Verpackungsgruppe

**Verpackungsgruppe:** III

### 14.5. Umweltgefahren

**Umweltgefährlich** Nein

**Meeresschadstoff:** Nein

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**Tunnelcode:** D/E

**Transportkategorie:** 3

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS ACRYL-KLARLACK ULTRA PLUS

Seite: 8

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

**WGK:** 2 Einstufung nach VwVwS

**Technische Anleitung Luft:** Klasse: III Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 25-50

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Sonstige Angaben

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH208: Enthält <Name des sensibilisierenden Stoffes>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Haftungsausschlussklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.



## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS LANG

**Produktcode:** I0

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Oberflächenbeschichtung für industrielle oder berufsmäßige Anwendungen. Zur Abklärung weiterer Anwendungsmöglichkeiten rufen Sie uns bitte unter der unten genannten Tel.-Nr. an. Wir werden Sie an die zuständigen M.A. der Anwendungstechnik weiterleiten.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** AIRO CHEMIE

A. Schmiemann GmbH & Co KG

Carl-Leverkus Str. 27

D - 40764 Langenfeld

Deutschland

**Tel:** [+49] (0)2173 8538-0

**Fax:** [+49] (0)2173 8538-60

**Email:** labor@airo-chemie.com

### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** [+49] (0)228 19240

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** Flam. Liq. 3: H226; Skin Sens. 1: H317; -: EUH208

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Enthält hexamethylene-di-isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** EUH208: Enthält hexamethylene-di-isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen



# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS LANG

Seite: 2

**Signalwörter:** Achtung

**Sicherheitshinweise:** P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P241: Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.

P243: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/ waschen.

P303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P370+378: Bei Brand: alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

P403+235: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

### 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

HEXAMETHYLEN-1,6-DIISOCYANAT HOMOPOLYMER

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
-	28182-81-2	-	Skin Sens. 1: H317	50-70%

2-BUTOXY-ETHYLACETAT

203-933-3	112-07-2	-	Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312	20-50%
-----------	----------	---	--	--------

N-BUTYLACETAT

204-658-1	123-86-4	-	Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H336; -: EUH066	10-20%
-----------	----------	---	--	--------

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS LANG

Seite: 3

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen.

**Einatmen:** Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** Nicht zutreffend.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Löschpulver.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Entzündlich. Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Polizei und Feuerwehr sofort benachrichtigen. Alle Zündquellen entfernen. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS LANG

Seite: 4

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Rauchen verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Geeignete Verpackung:** Beschichteter Stahl.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

#### 2-BUTOXY-ETHYLACETAT

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	130 mg/m <sup>3</sup>	520 mg/m <sup>3</sup>	-	-

#### N-BUTYLACETAT

DE	480 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-
----	-----------------------	---	---	---

### DNEL/PNEC

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Atemschutz:** Atemschutz nicht erforderlich.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Aromatisch nach Lösemittel

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS LANG

Seite: 5

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht mischbar

**Auch löslich in:** Den meisten organischen Lösungsmitteln.

**Viskosität:** Nicht viskos

**Viskosität, Testmethode:** Auslaufzeit in Sekunden im 4 mm Becher (ISO 2431)

**Siedepunkt / -bereich °C:** 127

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** n.v.

**Explosionsgrenzen %: untere:** 1

**obere:** 7,6

**Flammpunkt °C:** 32

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** n.v.

**Zündtemperatur °C:** 370

**Dampfdruck:** 10,7 mbar

**Relative Dichte:** 1,037 g/cm<sup>3</sup>

**pH:** n.a.

**VOC g/l:** 468

**9.2. Sonstige AngabenDE**

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

**10.2. Chemische Stabilität**

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen. Bei Zimmertemperatur stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Gefährliche Bestandteile:**

**2-BUTOXY-ETHYLACETAT**

ORL	MUS	LD50	3200	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS LANG

Seite: 6

ORL	RAT	LD50	2400	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

**N-BUTYLACETAT**

ORL	MUS	LD50	6	gm/kg
ORL	RAT	LD50	10768	mg/kg

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

**Symptome / Aufnahmewege**

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

**12.4. Mobilität im Boden**

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Abfallschlüssel Nr:** 08 05 01

**Verpackungsentsorgung:** In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS LANG

Seite: 7

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

**14.1. UN-Nummer**

UN-Nummer: UN1263

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Korr. Bezeichn. des Gutes: FARBE

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Transportklasse: 3

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe: III

**14.5. Umweltgefahren**

Umweltgefährlich Nein

Meeresschadstoff: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

Tunnelcode: D/E

Transportkategorie: 3

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**

WGK: 2 Einstufung nach VwVwS

Technische Anleitung Luft: Klasse: III Ziffer: 3.1.7 Anteil m%: 40-50

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

**Sonstige Angaben**

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH208: Enthält <Name des sensibilisierenden Stoffes>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Haftungsausschlussklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS LANG

**Seite: 8**

werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.



## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS NORMAL

**Produktcode:** IW

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Oberflächenbeschichtung für industrielle oder berufsmäßige Anwendungen. Zur Abklärung weiterer Anwendungsmöglichkeiten rufen Sie uns bitte unter der unten genannten Tel.-Nr. an. Wir werden Sie an die zuständigen M.A. der Anwendungstechnik weiterleiten.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** AIRO CHEMIE

A. Schmiemann GmbH & Co KG

Carl-Leverkus Str. 27

D - 40764 Langenfeld

Deutschland

**Tel:** [+49] (0)2173 8538-0

**Fax:** [+49] (0)2173 8538-60

**Email:** labor@airo-chemie.com

### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** [+49] (0)228 19240

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** Aquatic Chronic 3: H412; Flam. Liq. 3: H226; Skin Sens. 1: H317; STOT SE 3: H335; STOT SE 3: H336; Skin Sens. 1A: H317; Skin Sens. 1B: H317; -: EUH204

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS NORMAL

Seite: 2

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen



**Signalwörter:** Achtung

**Sicherheitshinweise:** P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P241: Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.

P243: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P304+340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P370+378: Bei Brand: alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

P403+233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

HEXAMETHYLEN-1,6-DIISOCYANAT HOMOPOLYMER

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
-	28182-81-2	-	Skin Sens. 1: H317	20-50%

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS NORMAL

Seite: 3

N-BUTYLACETAT

204-658-1	123-86-4	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H336; -: EUH066	20-50%
-----------	----------	------------------------------------	--	--------

ISOPHORONDIISOCYANAT-HOMOPOLYMER

931-312-3	53880-05-0	-	Skin Sens. 1B: H317; STOT SE 3: H335	10-20%
-----------	------------	---	--------------------------------------	--------

XYLENE

215-535-7	1330-20-7	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Skin Irrit. 2: H315	1-10%
-----------	-----------	---	---	-------

SOLVENT NAPHTHA

918-811-1	-	-	STOT SE 3: H336; Aquatic Chronic 2: H411; Flam. Liq. 3: H226; Asp. Tox. 1: H304; STOT SE 3: H335; -: EUH066	1-10%
-----------	---	---	---	-------

2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT

203-603-9	108-65-6	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226	1-10%
-----------	----------	------------------------------------	--------------------	-------

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt. Arzt aufsuchen.
- Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.
- Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewußtsein sofort einen halben Liter Wasser trinken lassen. Arzt aufsuchen.
- Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

- Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.
- Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.
- Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Kann Erbrechen hervorrufen.
- Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

- Löschmittel:** Alkohol- oder Polymerschäum. Kohlendioxid. Löschpulver. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS NORMAL

Seite: 4

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Entzündlich. Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung beachten. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist. Alle Zündquellen entfernen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Rauchen verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS NORMAL

Seite: 5

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Gefährliche Bestandteile:**

**N-BUTYLACETAT**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	480 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

**XYLENE**

DE	440 mg/m <sup>3</sup>	880 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT**

DE	270 mg/m <sup>3</sup>	270 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**DNEL/PNEC**

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Undurchlässige Handschuhe. Handschuhe (lösemittelbeständig).

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht mischbar

**Auch löslich in:** Den meisten organischen Lösungsmitteln.

**Viskosität:** Nicht viskos

**Viskosität, Testmethode:** Auslaufzeit in Sekunden im 4 mm Becher (ISO 2431)

**Siedepunkt / -bereich °C:** 150

**obere:** 5

**Explosionsgrenzen %: untere:** 1

**Flammpunkt °C:** 50

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** n.V.

**Zündtemperatur °C:** n.V.

**Dampfdruck:** 1,4 mbar

**Relative Dichte:** 1,017 g/ml

**pH:** n.a.

**VOC g/l:** 420 g/l

**9.2. Sonstige AngabenDE**

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS NORMAL

Seite: 6

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

**10.2. Chemische Stabilität**

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen. Bei Zimmertemperatur stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Gefährliche Bestandteile:**

**N-BUTYLACETAT**

ORL	MUS	LD50	6	gm/kg
ORL	RAT	LD50	10768	mg/kg

**XYLENE**

ORL	MUS	LD50	2119	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4300	mg/kg
SCU	RAT	LD50	1700	mg/kg

**2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT**

IPR	MUS	LD50	750	mg/kg
ORL	RAT	LD50	8532	mg/kg

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

**Symptome / Aufnahmewege**

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen. Brechreiz und Magenschmerzen können auftreten. Kann Erbrechen hervorrufen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

[Fort.]

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Abfallschlüssel Nr:** 08 01 11

**Verpackungsentsorgung:** In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** UN1263

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** FARBE

### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Transportklasse:** 3

### 14.4. Verpackungsgruppe

**Verpackungsgruppe:** III

### 14.5. Umweltgefahren

**Umweltgefährlich** Nein

**Meeresschadstoff:** Nein

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS NORMAL

Seite: 8

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

**Tunnelcode:** D/E

**Transportkategorie:** 3

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**

**WGK:** 2 Einstufung nach VwVwS

**Technische Anleitung Luft:** Klasse: III Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 40-50

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

**Sonstige Angaben**

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH204: Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Haftungsausschlussklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.



## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** HS ACRYL HÄRTER ULTRA PLUS KURZ

**Produktcode:** IQ

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Oberflächenbeschichtung für industrielle oder berufsmäßige Anwendungen. Zur Abklärung weiterer Anwendungsmöglichkeiten rufen Sie uns bitte unter der unten genannten Tel.-Nr. an. Wir werden Sie an die zuständigen M.A. der Anwendungstechnik weiterleiten.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** AIRO CHEMIE

A. Schmiemann GmbH & Co KG

Carl-Leverkus Str. 27

D - 40764 Langenfeld

Deutschland

**Tel:** [+49] (0)2173 8538-0

**Fax:** [+49] (0)2173 8538-60

**Email:** labor@airo-chemie.com

### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** [+49] (0)228 19240

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** Aquatic Chronic 3: H412; Flam. Liq. 3: H226; Skin Sens. 1: H317; STOT SE 3: H336

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL HÄRTER ULTRA PLUS KURZ

Seite: 2



**Signalwörter:** Achtung

**Sicherheitshinweise:** P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P241: Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.

P243: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P302+352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/ waschen.

P303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P304+340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P370+378: Bei Brand: alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

P403+233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

### 2.3. Sonstige Gefahren

**Sonstige Gefahren:** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

#### HEXAMETHYLEN-1,6-DIISOCYANAT HOMOPOLYMER

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
-	28182-81-2	-	Skin Sens. 1: H317	20-50%

#### N-BUTYLACETAT

204-658-1	123-86-4	-	Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H336; -: EUH066	20-50%
-----------	----------	---	---	--------

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL HÄRTER ULTRA PLUS KURZ

Seite: 3

### ISOPHORONDIISOCYANAT-HOMOPOLYMER

931-312-3	53880-05-0	-	Skin Sens. 1B: H317; STOT SE 3: H335	10-20%
-----------	------------	---	--------------------------------------	--------

### XYLENE

215-535-7	1330-20-7	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Skin Irrit. 2: H315	1-10%
-----------	-----------	---	---	-------

### SOLVENT NAPHTHA

918-811-1	-	-	STOT SE 3: H336; Aquatic Chronic 2: H411; Flam. Liq. 3: H226; Asp. Tox. 1: H304; STOT SE 3: H335; -: EUH066	1-10%
-----------	---	---	---	-------

### 2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT

203-603-9	108-65-6	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226	1-10%
-----------	----------	------------------------------------	--------------------	-------

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Löschpulver. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Entzündlich. Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL HÄRTER ULTRA PLUS KURZ

Seite: 4

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung beachten. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist. Alle Zündquellen entfernen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden. Rauchen verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL HÄRTER ULTRA PLUS KURZ

Seite: 5

**Gefährliche Bestandteile:**

**N-BUTYLACETAT**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	480 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

**XYLENE**

DE	440 mg/m <sup>3</sup>	880 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT**

DE	270 mg/m <sup>3</sup>	270 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**DNEL/PNEC**

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Schutzkleidung.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht mischbar

**Auch löslich in:** Den meisten organischen Lösungsmitteln.

**Viskosität:** Nicht viskos

**Viskosität, Testmethode:** Auslaufzeit in Sekunden im 4 mm Becher (ISO 2431)

**Siedepunkt / -bereich °C:** 150

**obere:** 5

**Explosionsgrenzen %:** untere: 1

**Flammpunkt °C:** 50

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** n.V.

**Zündtemperatur °C:** n.V.

**Dampfdruck:** 1,4 mbar

**Relative Dichte:** 1,017 g/ml

**pH:** n.a.

**VOC g/l:** 467 g/l

**9.2. Sonstige AngabenDE**

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL HÄRTER ULTRA PLUS KURZ

Seite: 6

### Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität:** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

#### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen. Bei Zimmertemperatur stabil.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

**Gefährliche Bestandteile:**

##### N-BUTYLACETAT

ORL	MUS	LD50	6	gm/kg
ORL	RAT	LD50	10768	mg/kg

##### XYLENE

ORL	MUS	LD50	2119	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4300	mg/kg
SCU	RAT	LD50	1700	mg/kg

##### 2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT

IPR	MUS	LD50	750	mg/kg
ORL	RAT	LD50	8532	mg/kg

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

#### Symptome / Aufnahmewege

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundtheit und Rötung von Mund und Rachen.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL HÄRTER ULTRA PLUS KURZ

Seite: 7

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

### Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

#### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

### Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Abfallschlüssel Nr:** 08 01 11

**Verpackungsentsorgung:** In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

### Abschnitt 14: Angaben zum Transport

#### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** UN1263

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** FARBE

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Transportklasse:** 3

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL HÄRTER ULTRA PLUS KURZ

Seite: 8

**14.4. Verpackungsgruppe**

**Verpackungsgruppe:** III

**14.5. Umweltgefahren**

**Umweltgefährlich** Nein

**Meeresschadstoff:** Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

**Bes. Vorsichtsmaßnahmen:** Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

**Tunnelcode:** D/E

**Transportkategorie:** 3

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**

**WGK:** 2 Einstufung nach VwVwS

**Technische Anleitung Luft:** Klasse: III Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 40-50

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

**Sonstige Angaben**

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Haftungsausschlussklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.



## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS EXTRA KURZ

**Produktcode:** I7

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Produkts:** Oberflächenbeschichtung für industrielle oder berufsmäßige Anwendungen. Zur Abklärung weiterer Anwendungsmöglichkeiten rufen Sie uns bitte unter der unten genannten Tel.-Nr. an. Wir werden Sie an die zuständigen M.A. der Anwendungstechnik weiterleiten.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** AIRO CHEMIE

A. Schmiemann GmbH & Co KG

Carl-Leverkus Str. 27

D - 40764 Langenfeld

Deutschland

**Tel:** [+49] (0)2173 8538-0

**Fax:** [+49] (0)2173 8538-60

**Email:** labor@airo-chemie.com

### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** [+49] (0)228 19240

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** STOT SE 3: H336; Aquatic Chronic 3: H412; Flam. Liq. 3: H226; Skin Sens. 1: H317; Skin Sens. 1A: H317; Skin Sens. 1B: H317; STOT SE 3: H335

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente:**

**Gefahrenhinweise:** H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS EXTRA KURZ

Seite: 2

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen



**Signalwörter:** Achtung

**Sicherheitshinweise:** P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P241: Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden.

P243: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P304+340: BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P333+313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P370+378: Bei Brand: alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

P403+233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

### 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

HEXAMETHYLEN-1,6-DIISOCYANAT HOMOPOLYMER

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
-	28182-81-2	-	Skin Sens. 1: H317	20-50%

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS EXTRA KURZ

Seite: 3

**N-BUTYLACETAT**

204-658-1	123-86-4	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H336; -: EUH066	20-50%
-----------	----------	------------------------------------	--	--------

**ISOPHORONDIISOCYANAT-HOMOPOLYMER**

931-312-3	53880-05-0	-	Skin Sens. 1B: H317; STOT SE 3: H335	10-20%
-----------	------------	---	--------------------------------------	--------

**XYLENE**

215-535-7	1330-20-7	-	Flam. Liq. 3: H226; Acute Tox. 4: H332; Acute Tox. 4: H312; Skin Irrit. 2: H315	1-10%
-----------	-----------	---	---	-------

**SOLVENT NAPHTHA**

918-811-1	-	-	STOT SE 3: H336; Aquatic Chronic 2: H411; Flam. Liq. 3: H226; Asp. Tox. 1: H304; STOT SE 3: H335; -: EUH066	1-10%
-----------	---	---	---	-------

**2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT**

203-603-9	108-65-6	Stoff mit einem Gemeinschafts AGW.	Flam. Liq. 3: H226	1-10%
-----------	----------	------------------------------------	--------------------	-------

**DIBUTYLZINNLAURAT**

201-039-8	77-58-7	-	Acute Tox. 3: H301; Acute Tox. 4: H312; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410; Eye Irrit. 2: H319; Skin Irrit. 2: H315; STOT RE 1: H372	<1%
-----------	---------	---	--	-----

**Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen.

**Einatmen:** Arzt aufsuchen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

**Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

**Löschmittel:** Alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Löschpulver.

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

## HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS EXTRA KURZ

Seite: 4

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Entzündlich. Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei. Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Polizei und Feuerwehr sofort benachrichtigen. Alle Zündquellen entfernen. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Bei der Reinigung ist Kontakt mit unverträglichen Stoffen zu vermeiden - siehe Absatz 10 des Sicherheitsdatenblatts. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Rauchen verboten. Nur funkenfreie Werkzeuge benutzen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Von Zündquellen fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten. Bildung von elektrostatischen Aufladungen in unmittelbarer Umgebung vermeiden. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Geeignete Verpackung:** Beschichteter Stahl.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS EXTRA KURZ

Seite: 5

**Gefährliche Bestandteile:**

**N-BUTYLACETAT**

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	480 mg/m <sup>3</sup>	-	-	-

**XYLENE**

DE	440 mg/m <sup>3</sup>	880 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT**

DE	270 mg/m <sup>3</sup>	270 mg/m <sup>3</sup>	-	-
----	-----------------------	-----------------------	---	---

**DNEL/PNEC**

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Sicherstellen, daß Beleuchtung und elektrische Geräte keine Zündquellen darstellen.

**Atenschutz:** Atenschutz nicht erforderlich.

**Handschutz:** Handschuhe (lösemittelbeständig). Handschuhe aus dickem Stoff.

**Augenschutz:** Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht mischbar

**Auch löslich in:** Den meisten organischen Lösungsmitteln.

**Viskosität:** Viskos

**Viskosität, Wert:** 12,1 s

**Viskosität, Testmethode:** Auslaufzeit in Sekunden im 4 mm Becher (ISO 2431)

**Siedepunkt / -bereich °C:** n.a.

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** n.v.

**Explosionsgrenzen %: untere:** 1,2

**obere:** 7,5

**Flammpunkt °C:** 23 - 55

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** n.v.

**Zündtemperatur °C:** n.v.

**Dampfdruck:** 10,7mbar

**Relative Dichte:** 1,018g/cm<sup>3</sup>

**pH:** n.v.

**VOC g/l:** 420 g/l

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS EXTRA KURZ

Seite: 6

**9.2. Sonstige AngabenDE**

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

**10.2. Chemische Stabilität**

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen. Bei Zimmertemperatur stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Gefährliche Bestandteile:**

**N-BUTYLACETAT**

ORL	MUS	LD50	6	gm/kg
ORL	RAT	LD50	10768	mg/kg

**XYLENE**

ORL	MUS	LD50	2119	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4300	mg/kg
SCU	RAT	LD50	1700	mg/kg

**2-METHOXY-1-METHYLETHYLACETAT**

IPR	MUS	LD50	750	mg/kg
ORL	RAT	LD50	8532	mg/kg

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

**Symptome / Aufnahmewege**

**Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.

**Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.

**Einatmen:** Keine Symptome.

[Fort.]

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

**Ökotoxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotenzial:** Kein Bioakkumulationspotential.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen:** Geringe Ökotoxizität.

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Beseitigungsverfahren:** In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

**Abfallschlüssel Nr:** 08 01 11

**Verpackungsentsorgung:** In genehmigter Sondermülldeponie oder in anderer behördlich genehmigter Art entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

**UN-Nummer:** UN1263

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** FARBE

### 14.3. Transportgefahrenklassen

**Transportklasse:** 3

### 14.4. Verpackungsgruppe

**Verpackungsgruppe:** III

### 14.5. Umweltgefahren

**Umweltgefährlich** Nein

**Meeresschadstoff:** Nein

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
HS ACRYL-HÄRTER ULTRA PLUS EXTRA KURZ

Seite: 8

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

**Tunnelcode:** D/E

**Transportkategorie:** 3

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**

**WGK:** 2 Einstufung nach VwVwS

**Technische Anleitung Luft:** Klasse: III Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 40-50

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

**Sonstige Angaben**

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 453/2010 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H301: Giftig bei Verschlucken.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H372: Schädigt die Organe <alle betroffenen Organe nennen> bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Haftungsausschlussklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.